

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

1.1 Sachstand Bürgerbefragung Odernheimer Barometer

Frau Bühler erkundigt sich nach dem Sachstand der Themen aus der Bürgerbefragung (Odernheimer Barometer).

Der Vorsitzende gibt an, dass eine Klausurtagung des Rates dazu stattgefunden hat. Zu folgenden Themen kam man zu diesen Ergebnissen:

- Ortsverschönerung: Der Rat hat hier wenig Einfluss, bei diesem Thema ist die Eigeninitiative der Bürger gefragt.
- Infrastruktur / Geschäfte: Auch hier hat der Rat wenig Einflussmöglichkeiten bei der Ansiedlung neuer Geschäfte.
- Tempo 30 Zone: Im Moment ist die Einrichtung einer Tempo 30 Zone im Ort nicht möglich, da es sich um eine Landstraße handelt. Auch die Lärmbelastung sei zu gering, ein Lärmgutachten liegt vor. Der Vorsitzende schlägt vor, in den Haushalt des kommenden Jahres Mittel für ein Verkehrsgutachten einzustellen. Frau Bühler erfragt die Einsehbarkeit des Lärmgutachtens. Der Vorsitzende wird diesbezüglich bei der Verbandsgemeinde nachfragen.

1.2 Bürgeranfrage zu LKW- Verkehr durch den Müggelheimer Straße nach Maxdorf

Ein Bürger/Anlieger beschwert sich über den LKW-Verkehr in der Müggelheimer Straße ins Maxdorf. Der Abschnitt ist eigentlich als Wirtschaftsweg mit dem Schild „3,5 Tonnen land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ gekennzeichnet. Durch den LKW-Verkehr kommt es zu Schäden an einer gemeindeeigenen Mauer, die der Betroffene pflegt. Der Vorsitzende antwortet, dass dieses Problem bekannt sei. Das Ordnungsamt der VG habe aber nicht die Kapazität die Einhaltung zu kontrollieren. Die einzige Lösung sieht er in einer Einbahnstraßenregelung. Er schlägt einen vor Ort Termin mit der Bauabteilung der VG vor.

1.3 Verlegung der Glasfaseranschlüsse

Ein Bürger beschwert sich darüber, dass der neu verlegte Glasfaseranschluss nicht direkt an sein Haus gelegt wurde. Der Vorsitzende fragt, ob der betreffende Bürger einen Antrag über einen Glasfaser-Hausanschluss gestellt habe. Der Bürger verneint die Frage. Der Vorsitzende antwortet, dass ohne Antrag der Anschluss für Glasfaser nur in die Nähe des Hauses gelegt werden müsse. Der Anschluss wurde also korrekt verlegt.

1.4. Brückensituation

Ein Bürger äußert seinen Unmut über die derzeitige Nutzungserlaubnis einiger Odernheimer Brücken lediglich als Betriebswege. Die Entscheidung des Prüflingenieurs sei nicht nachvollziehbar. Der Vorsitzende sieht im Moment keine Lösung für das Problem.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

